

BLEIBEN ODER GEHEN?

Ältere Beschäftigte in der Pflege

Wie erleben ältere Beschäftigte ihre letzten Berufsjahre und wie stellen sie sich den Übergang in den Ruhestand vor? Unter welchen Umständen können sie sich vorstellen, länger im Beruf zu bleiben? Eine repräsentative Studie der Bergischen Universität Wuppertal gibt Aufschluss.

Text: Dr. phil. Nina Garthe

Der Anteil älterer Menschen in der Bevölkerung steigt immer weiter an. Somit erhöht sich in Deutschland nicht nur die Zahl pflegebedürftiger Menschen, sondern auch der Anteil der Pflegepersonen, die älter sind als 50 Jahre. Der Anstieg älterer Beschäftigter ist insbesondere auf die zahlenmäßig große Generation der sogenannten Babyboomer zurückzuführen, die in den nächsten 10 bis 15 Jahren in den Ruhestand geht [1].

Mehr als bei anderen Berufsgruppen zeigt sich bei älteren Beschäftigten in der Pflege eine lebenslange Belastung durch psychisch und

physisch schwere Arbeit. Diese Belastungen führen bei älteren Pflegepersonen nicht nur zu überdurchschnittlich hohen Krankenständen [2], sondern auch dazu, dass viele Beschäftigte ihren Beruf frühzeitig verlassen, etwa durch einen Berufswechsel oder einen frühen Eintritt in die Erwerbsminderungsrente [1].

Es stellt sich somit die Frage, wie ältere Beschäftigte, die noch in der Pflege tätig sind, auf ihre letzten Erwerbsjahre und ihren Übergang in den Ruhestand blicken. Bis zu welchem Alter würden sie gerne arbeiten? Aus welchen Gründen möchten sie möglicherwei-

se früher in den Ruhestand gehen? Und wie kann Arbeit gestaltet werden, damit die Beschäftigten länger im Beruf bleiben?

Antworten gibt die repräsentative Kohortenstudie „IidA – leben in der Arbeit“ der Bergischen Universität Wuppertal. In den Jahren 2011, 2014, 2018 und 2022/2023 wurden ältere Menschen aus ganz Deutschland mittels persönlicher Interviews zu Hause beziehungsweise 2022 und 2023 auch per Telefon zu ihren Arbeitsbedingungen, ihrer Gesundheit, ihrem Blick auf den Ruhestand sowie weiteren Themen befragt. Zuletzt konnten 8.884 Personen der drei Geburtsjahrgänge 1959, 1965 und 1971 befragt werden. Sie waren zum Befragungszeitpunkt etwa 63, 57 oder 51 Jahre alt. Von den Befragten waren 292 Personen in der Krankenpflege, 103 in der Altenpflege und 6.752 in anderen Berufen tätig.

Bis zu welchem Alter möchten ältere Beschäftigte arbeiten? Etwa zwei von drei älteren Beschäftigten (66 %), die nicht in der Pflege tätig sind, möchten maximal bis zum 64. Lebensjahr arbeiten. In den Pflegeberufen liegen die Anteile sogar noch etwas höher: 69 % der in der Altenpflege Beschäftigten und 74 % der in der Krankenpflege Beschäftigten möchten maximal bis zum 64. Lebensjahr erwerbstätig bleiben. Insgesamt möchten nur sehr wenige

ältere Beschäftigte bis zum gesetzlichen Renteneintrittsalter von 67 Jahren arbeiten (Altenpflege: 15 %, Krankenpflege: 7 %, andere Berufe: 13 %). Ergebnisse im Längsschnitt zeigen jedoch auch, dass Beschäftigte mit der Zeit und mit zunehmendem Alter ihren Wunschzeitpunkt des Ruhestandsübergangs anpassen und in den allermeisten Fällen erhöhen [3].

Aus welchen Gründen möchten ältere Beschäftigte früh in den Ruhestand gehen? Bei denjenigen, die maximal bis zum 64. Lebensjahr arbeiten möchten, wurde nachgefragt, aus welchen Gründen sie zu diesem frühen Zeitpunkt in den Ruhestand gehen möchten. Zu insgesamt zwölf Gründen konnten die Beschäftigten aussagen, ob diese eine große Rolle für ihren Wunsch spielen, früh aus dem Arbeitsleben auszusteigen [4]. Der von allen Beschäftigten am häufigsten genannte Grund ist der Wunsch nach „mehr freier Zeit“ (Krankenpflege: 83 %, Altenpflege: 68 %, andere Berufe: 83 %). Auch die Aussage „irgendwann muss Schluss sein“ wird von sehr vielen Beschäftigten als Grund genannt (Altenpflege: 65 %, Krankenpflege: 73 %, andere Berufe: 64 %).

Beim Vergleich der Beschäftigten, die in der Pflege und in anderen Berufen arbeiten, fällt auf, dass die Gründe, „die Arbeit ist zu anstrengend“ (Altenpflege: 66 %, Krankenpflege:

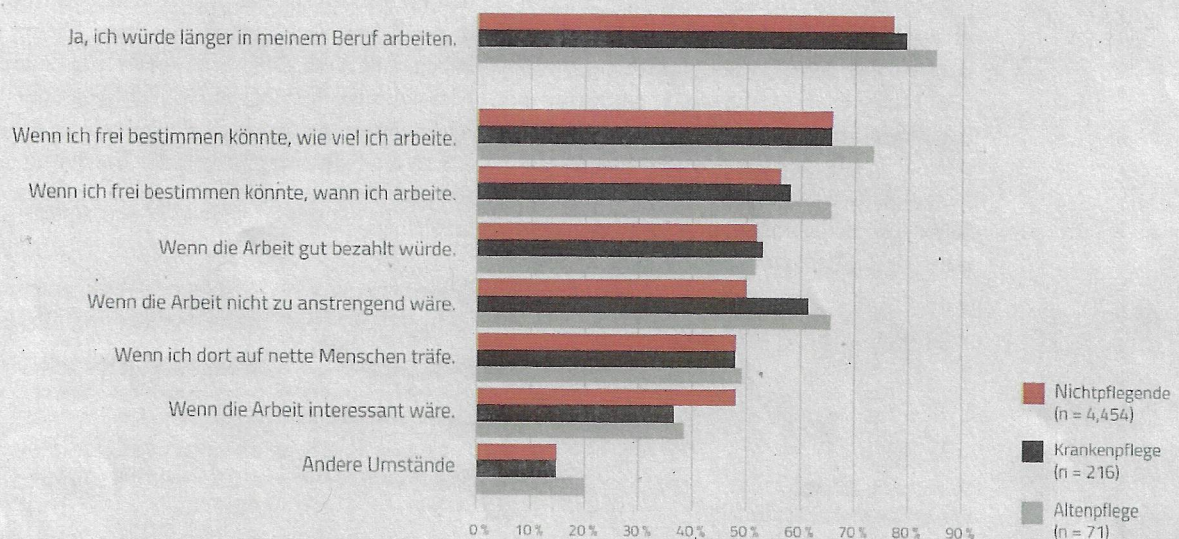


Abb. 1 Würden Sie unter Umständen länger in Ihrem Beruf arbeiten? Wenn ja: Was müsste sich dafür ändern?

